

Änderungsantrag der Fraktion DIE LINKE**Haushaltsgesetze und Haushaltspläne der Freien Hansestadt Bremen für die Jahre 2014 und 2015**

Die Bürgerschaft (Landtag) möge beschließen:

I. Der Produktgruppenhaushalt wird wie folgt geändert:

	Nr.	Bezeichnung
Produktplan:	31	Arbeit
Produktbereich:	31.01	Beschäftigungspolitisches Aktionsprogramm
Produktgruppe:	31.01.01	Beschäftigungspolitisches Aktionsprogramm

Der Anschlag bei den sonstigen konsumtiven Ausgaben wird für das Jahr 2014 um 9 000 T€ erhöht.

Der Anschlag bei den sonstigen konsumtiven Ausgaben wird für das Jahr 2015 um 9 000 T€ erhöht.

Dementsprechend werden die folgende Leistungsziele/-kennzahlen geändert:

	Einheit	2014	2015
Beruflich qualifizierende Ausbildung	Ausbildungsplatz	1 000	1 000

II. In konkreter Umsetzung wird der Haushaltsplan wie folgt geändert:

	Nr.	Bezeichnung
Einzelplan:	03	Arbeit
Kapitel:	0305	Beschäftigungspolitisches Aktionsprogramm (BAP)
Titel:	684 25-2	Zuschuss für abschlussorientierte berufliche Qualifizierung von Erwerbslosen im Land Bremen

Es wird ein Anschlag für das Jahr 2014 von 9 000 000 € eingestellt.

Es wird ein Anschlag für das Jahr 2015 von 9 000 000 € eingestellt.

Erläuterung

Viele Langzeitarbeitslose haben keine berufliche Qualifikation (oder ihre berufliche Qualifikation ist veraltet); ohne berufliche Qualifikation sind ihre Chancen auf eine Erwerbstätigkeit, die nachhaltig und existenzsichernd ist, sehr gering. Über die Jobcenter werden derzeit nur 500 Eintritte jährlich in beruflich qualifizierende Ausbildung mit Abschluss ermöglicht. Dies ist angesichts der hohen Zahl von Langzeitarbeitslosen ohne Berufsabschluss (ca. 20.000) viel zu wenig, auch ist das Angebot an Ausbildungsgängen stark von den Kalkulationen der Anbieter abhängig und berücksichtigt z. B. technische Berufe viel zu wenig. Mit dem Programm werden jähr-

lich zusätzliche 1 000 Eintritte in beruflich qualifizierende Ausbildung mit Abschluss erzielt.

Klaus-Rainer Rupp,
Kristina Vogt und Fraktion DIE LINKE